

Aktuelle Info



Aktuelle Info

Die Aktuelle Info liefert tagesaktuelle Meldungen zu Arzneimitteln und apothekenüblichen Produkten und hält interessierte Fachkreise jederzeit über Neueinführungen, pharmazeutische oder ökonomische Änderungen sowie Rückrufe und AMK-Meldungen auf dem Laufenden. Darüber hinaus sind in der Aktuellen Info Angaben zu Arzneimitteln abrufbar, die nicht mehr im Verkehr sind und aus der ABDADatenbank² bzw. aus ABDAMed² gelöscht wurden.

Klassifiziert werden die Informationen nach dem Meldungstyp, auf den sich auch der von ABDATA empfohlene Mindest-Archivierungszeitraum bezieht. Die Archivierung der Mitteilungen unterstützt Apotheken in ihrer Dokumentationspflicht gemäß Apothekenbetriebsordnung (ApBetrO).

Übersicht

Meldungstyp	Inhaltsspektrum	Empfohlener Mindest-Archivierungszeitraum
Rückruf	Meldungen der Anbieter zu Rückrufen, Chargenrückrufen oder Chargenüberprüfungen	5 Jahre
AMK-Meldung	Meldungen der AMK (Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker) zu Arzneimittelrisiken: AMK-Phagro-Schnellinformation (Phagro – Bundesverband des pharmazeutischen Großhandels e. V.), Rückrufe, Chargenrückrufe, Chargenüberprüfungen, Mitteilungen von Behörden zur Arzneimittelsicherheit (z. B. EMA – European Medicines Agency/Europäische Arzneimittel-Agentur, BfArM – Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, PEI – Paul-Ehrlich-Institut, RKI – Robert Koch-Institut und der AkdÄ – Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft) sowie Informationen der Anbieter wie Rote-Hand-Briefe, Stufenplan-Informationen usw.	10 Jahre
Meldung der Bundesinstitute	Meldungen der Bundesinstitute und weiterer Beschlussgremien, z. B. BfArM – Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, PEI – Paul-Ehrlich-Institut, RKI – Robert Koch-Institut, BfR – Bundesinstitut für Risikobewertung, BVL – Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, G-BA – Gemeinsamer Bundesausschuss	3 Jahre
Löschung	Informationen zu Arzneimitteln, die aus der ABDADatenbank ² bzw. ABDAMed ² gelöscht wurden	10 Jahre

Meldungstyp	Inhaltsspektrum	Empfohlener Mindest-Archivierungszeitraum
ABDATA-Meldung	Informationen zu innovativen Arzneistoffen, insbesondere aktuelle EU-Neuzulassungen, wobei am Ende des Meldungstextes auf die ausgewerteten Quellen verwiesen wird	3 Jahre
Neueinführung	Informationen zur Neueinführung von Arzneimitteln mit Angabe von Zusammensetzung, Anwendungsgebieten, Packungsgrößen, Preisen usw. aufgrund von Anbietermeldungen und Fachinformationen	3 Monate
Änderung, pharmazeutische	Anbietermeldungen zur Änderung von Fertigarzneimitteln, z. B. Änderungen der Galenik, Indikationserweiterung usw.	6 Monate
Änderung, ökonomische	PZN-bezogene Anbietermeldungen, z. B. Preissenkungen, die mit dem nächsten Update des ABDA-Artikelstamms ihre Aktualität verlieren	1 Monat
ABDA-Pressmeldung	Pressemeldungen der ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V.	1 Monat

Recherchen

Als Suchkriterien stehen neben dem Meldungstyp und dem Meldungsdatum Schlagworte wie der Handelsname, Inhaltsstoff/e, Anbieter oder Krankheitsbilder zur Verfügung. Dabei werden auch Synonyme berücksichtigt, sodass z. B. eine Suche nach „Multiple Sklerose“ oder nach „MS“ zu denselben Ergebnissen führt. Die Archivierung der Mitteilungen lässt auch zu einem späteren Zeitpunkt noch Recherchen zu. So sind z. B. AMK-Meldungen oder Meldungen der Bundesinstitute über einen langen Zeitraum verfügbar. Dies kann in vielen Fällen sehr hilfreich sein, da zahlreiche Aussagen dauerhaft ihre Gültigkeit behalten.

Der Meldungstyp „Löschung“ erleichtert die Suche nach Alternativen für Arzneimittel, die aus der **ABDA Datenbank²** bzw. **ABDA med²** gelöscht wurden. Informationen zu diesen Präparaten sind für zehn Jahre in der Aktuellen Info recherchierbar. Neben den artikelidentifizierenden Merkmalen wie dem Handelsnamen, dem Anbieter und der Darreichungsform werden auch die Zusammensetzung, Indikationen und Klassifikationen wie der ATC-Code sowie Artikelkennzeichen wie Verschreibungspflicht, letzter Vertriebsstatus und letzter Verkehrsfähigkeitsstatus angezeigt.

Bereitstellung der Daten

ABDATA stellt die Daten der Aktuellen Info kontinuierlich – ggf. mehrmals täglich – zum Abruf bereit. Dadurch können Anbieter von Anwendungssoftware ihren Aktuelle Info-Service stets auf dem neuesten Stand halten. Die Aktualisierung kann kurzfristig online erfolgen, die Meldungen stehen somit umgehend in der jeweiligen Software zur Verfügung..

Vorteile der Aktuellen Info in einer Apothekenwarenwirtschaft

Spätestens zwei bis drei Stunden nach Veröffentlichung einer neuen Meldung weist ein Symbol am Kassensarbeitsplatz darauf hin, dass zu einem bestimmten Artikel eine Aktuelle Info vorliegt. Das pharmazeutische Personal hat somit aktuelle Informationen sofort im Blick. Rezeptbelieferung und Beratung werden dadurch erleichtert, die Arzneimitteltherapiesicherheit wird gestärkt. So kann die Apotheke zum Beispiel zeitnah auf Rückrufe reagieren oder die Handlungsempfehlung eines aktuellen Rote-Hand-Briefs direkt umsetzen. Dies stärkt die Kompetenz der Apotheke und die Kundenbindung gleichermaßen. Ein Blick auf eine vorhandene Meldung bei der Abgabe eines Präparats sollte daher zur Routine gehören.

Aktuelle Info-Meldungen können nicht nur vom Artikel ausgehend aufgerufen, sondern auch direkt recherchiert werden. Dies setzt voraus, dass in dem Apothekensystem eine entsprechende Suchmaske implementiert ist. Ob aus dem Kassensprogramm oder dem Recherchemodul heraus: Die Meldungen der Aktuellen Info sind mit nur zwei bis drei Mausklicks erreichbar. Die Möglichkeit, jederzeit auf tagesaktuelle Informationen rund um den Arzneimittelmarkt zugreifen zu können, gibt zusätzliche Sicherheit in der Beratung.